

Tourismusprojekt unter Dampf - Die I K Nr. 54 zu Gast bei der Museumsbahn Schönheide



Nun ist es soweit - die legendäre I K Nr. 54 absolviert erstmals Fahrten auf den Gleisen der Museumsbahn Schönheide zwischen Schönheide Mitte und Stützengrün. Der Einsatz wird in Zusammenarbeit zwischen der neu gegründeten Via Wilzschhaus GmbH als Projektträgergesellschaft des Tourismusprojektes, dem Veranstalter M+E Events und der Museumsbahn Schönheide organisiert. Am ersten der beiden Fahrtwochenenden, am 15./16. September 2012, findet gleichzeitig das 3. Brückenfest in Verbindung mit dem Bürstenfest statt, bei dem in Schönheide und Stützengrün regionale Handwerkstraditionen erlebt und mit einer Bahnfahrt verbunden

werden können. Die Nutzung der Bahn als Bindeglied zwischen Angeboten der Region ist auch Ziel des Tourismusprojektes, in dessen Rahmen künftig mehrere Bahnetappen zur Vernetzung touristischer Angebote entstehen.

Die Strecke der Museumsbahn war Teil der einstigen WCd-Linie von Wilkau-Haßlau bis nach Carlsfeld, die gleichzeitig als die älteste und längste unter den sächsischen Schmalspurbahnen gilt. Auf den zuerst in Betrieb genommenen Streckenabschnitten prägten in der Anfangszeit Lokomotiven der Gattung I K das Bild des Bahnbetriebes. Diese wurden in den Folgejahren von den leistungstärkeren Maschinen der Gattung IV K abgelöst. Zwei Maschinen der Gattung IV K, darunter die älteste erhaltene, die 99 516, bestreiten noch heute den Fahrbetrieb auf der Museumsbahn Schönheide. Doch auch die I

K Nr. 54 hat schon die Gleise der Museumsbahn gequert - auf dem Rücken eines Tiefladers. Anlässlich der Willkommenstour nach Fertigstellung der Lokomotive im Sommer 2009 wurden rund um die Region des Tourismusprojektes Schönheide/Carlsfeld und Umgebung mehrere Stationen angefahren, so wurde die Lokomotive in Morgenröthe-Rautenkranz, in Wilzschhaus, in Stützengrün, in Rothenkirchen und an der Wernesgrüner Brauerei präsentiert. Mit der Willkommenstour wurde ein beeindruckendes Projekt vollendet - der Neubau Sachsens erster Schmalspurbahnlokomotive der Gattung I K. Zur Verfügung standen lediglich historische Pläne, denn im Planeinsatz standen die Lokomotiven nur bis in die 1920er Jahre, die letzte als Werklok überlebende Maschine wurde 1964 verschrottet. Im Jahr 2006 - aus Anlass des 125-jährigen Bestehens der sächsischen Schmalspurbahnen - ini-

tierte der Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. (VSSB) nach intensiven Vorarbeiten den Neubau der I K Nr. 54. In den folgenden drei Jahren entstand komplett aus Spenden finanziert und unter Mitwirkung sächsischer Unternehmen die I K Nr. 54 welche seither als Aushängeschild der sächsischen Schmalspurbahnen fungiert und von der DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen für die touristische Vermarktung eingesetzt wird. Seit der erfolgreichen Zulassung im Jahr 2009 konnte die I K Nr. 54 neben Einsätzen bei der Döllnitzbahn, der Zittauer Schmalspurbahn, der Fichtelbergbahn und der Lößnitzgrundbahn im vergangenen Jahr erstmals auch außerhalb Sachsens unter Dampf erlebt werden. Durch die DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen wurde die Maschine zu den Märklin-Tagen in Göppingen als Publikumsmagnet präsentiert.



Fahrbetrieb mit der I K Nr. 54 auf der Museumsbahn Schönheide:

14.09.2012 - Fotozug auf der Museumsbahn

15./16.09.2012 - Fahrten zum 3. Brückenfest/Bürstenfest nach Sonderfahrplan

22./23.09.2012 - Fahrbetrieb nach Regelfahrplan

Nähere Informationen und Fahrpläne finden Sie im Internet unter www.via-wilzschhaus.de und www.museumsbahn-schoenheide.de.

Die I K Nr. 54 auf Strecke erleben - besuchen Sie die DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen

Auf große Fahrt können Sie mit der I K Nr. 54 - aber auch vielen weiteren interessanten Fahrzeugen - auf den sächsischen Schmalspurbahnen gehen. Die landesweite Vermarktungsplattform DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen zeigt Ihnen viele Möglichkeiten, den Freistaat Sachsen auf besonders interessante Art und Weise kennen zu lernen. Wenn Sie

dann schon einmal da sind - können Sie „nebenbei“ - auch die Frauenkirche Dresden oder die Stadt Leipzig besuchen.

Informationen zur DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen erhalten Sie beim Messteam an der I K Nr. 54 sowie im Internet unter www.dampfbahnroute.de.



Im Juni 2012 weilte die I K Nr. 54 bei der Lößnitzgrundbahn. Gemeinsam mit der Lokomotive IV K 176 bespannte sie einen Fotozug mit Wagen aus der Epoche der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.

Die wirtschaftliche Umsetzung als Modellbahnfahrzeug und die Aktivitäten der DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen machen die I K Nr. 54 noch bekannter und helfen finanzielle Mittel für den dauerhaften Betriebseinsatz zu erwirtschaften, denn auch die I K Nr. 54 muss nach den ersten sechs Jahren im Dienst zur Hauptuntersuchung, dem Eisenbahn-TÜV. Bitte helfen auch Sie mit und spenden Sie für die I K Nr. 54. Jeder Euro ist willkommen! Für Ihre Spende steht Ihnen folgendes Sonderkonto zur Verfügung:

Kontoinhaber VSSB e.V.
Konto 4000 900 20
bei der Commerzbank AG
BLZ 850 800 00

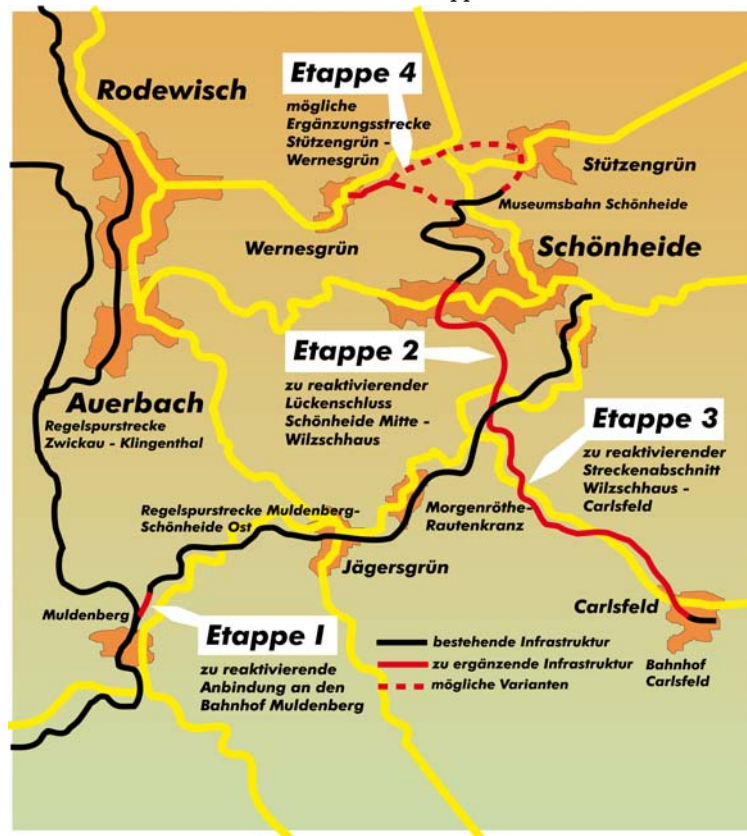
Unterstützen können Sie die I K Nr. 54 auch mit dem Erwerb besonderer Erzeugnisse, die vom originalen I K Nr. 54-Shirt über das Tagebuch bis zum I K Sekt reichen. Diese Artikel erhalten Sie über das Internet unter www.ssb-sachsen.de.

Erste Lok neu gebaut – erste Schmalspurbahn wieder aufgebaut? ...

Die erste Lokomotivgattung ist wieder da - ein kleiner Teil der ersten sächsischen Schmalspurbahn ist auch wieder aufgebaut, die Museumsbahn Schönheide sowie die Bahnhöfe Wilzschhaus und Carlsfeld. Im Rahmen des Tourismusprojektes Schönheide/Carlsfeld und Umgebung sollen verschiedene Etappen hinzukommen, um touristische Angebote von Aktivverholung über Museen bis hin zu Übernachtungshäusern zu verknüpfen. Zukünftig sollen die Besucher der Region „Via Wilzschhaus“ zwischen Klingenthal und Eibenstock, aber auch zwischen Wernesgrün und Carlsfeld inmitten einer zauberhaften Tourismusregion unterwegs sein können. Wollen Sie dabei sein? Gern! Ein großer Schwerpunkt ist der denkmalgerechte Wiederaufbau des großen Viaduktes über die Zwickauer Mulde in Wilzschhaus. Was mit der I K Nr. 54 möglich war, soll auf andere Weise noch einmal wiederholt werden. Auch hier sind die Initiatoren aus den Gemeinden, den Landkreisen, Vereinen und der Wirtschaft für jede Unter-

stützung dankbar. Aktuelles finden Sie im Internet unter www.via-wilzschhaus.de.

Das Tourismusprojekt Schönheide/Carlsfeld und Umgebung setzt sich aus, den in der Karte dargestellten, vier Etappen zusammen.



Impressum

VSSB Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.,
Bautzner Str. 17, 01099 Dresden, Tel. (03 51) 21 36 71 - 00, Fax: -10, www.ssb-sachsen.de,
Herausgeber: B. Finger, Th. Moldenhauer, Dr. A. Winkler
Red.: Ch. Sacher
Bildnachweis: S. 1: Christian Sacher (oben), Holger Drosdeck (unten), S. 2: Danilo Pietzsch (oben), Helge Scholz (unten)
Kostenloses Mail-Abo und Leserbriefe unter: info@ssb-sachsen.de